

EINLADUNG

Die faszinierende Geschichte der Wikinger reicht von etwa 793 bis 1066 nach Christi. Das Zeitalter der Wikinger ist geprägt von Seefahrten, Handelsbeziehungen, Raubzügen und der Erschließung neuer Gebiete. Hauptsächlich aus den skandinavischen Ländern stammend führen sie mit ihren seetüchtigen Langschiffen bis nach England, Frankreich, Island und sogar Neufundland. Ihre Handelsbeziehungen reichten bis ins Byzantinische Reich und in den Nahen Osten.

Unser Seminar beleuchtet das Leben, die Kultur und das Erbe der Wikinger.

Herzlich willkommen!

Dr. Christian Pletzing Dr. Jörgen Welp
Akademiedirektor Oldenburgische Landschaft
Tagungsleitung

N.N. Jörg Memmer
Oldenburger Akademie Sankelmark
Landesverein Tagungsleitung
Tagungsleitung

Anmeldungen bitte an: Oldenburgische Landschaft

Gartenstraße 7, 26122 Oldenburg

Tel.: 0441-779180

anmeldung@oldenburgische-landschaft.de

Stichwort: „Sankelmark 2026“

Kosten je Person mit Busfahrt, Mahlzeiten und Übernachtungen im

Einzelzimmer: 437,00 €, ermäßigt 417,00 €

im Doppelzimmer: 425,00 €, ermäßigt 405,00 €

Der ermäßigte Preis gilt für Mitglieder von Oldenburger Landesverein und Oldenburgischer Landschaft.

Bei Stornierung einer Anmeldung stellt die Akademie Sankelmark in Rechnung: 10 bis 4 Tage vor Beginn der Veranstaltung 15 %, 3 bis 1 Tag(en) vor Beginn 25 %, ab dem Anreisetag 50 % der gebuchten Leistung. Reisen Sie ohne Mitteilung nicht an, ist der gesamte Veranstaltungspreis fällig.

Programmänderung vorbehalten.

Programm Akademie Sankelmark online



Illustrationen:

Titelbild: Teppich von Bayeux. Ausschnitt: Englisches Schiff.

Quelle: Wikipedia. Von Autor/-in unbekannt - Scanné de Coureurs des mers, Poivre d'Arvor., Gemeinfrei, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=3518294>

Innen: Harald bei der Taufe im Jahre 960 durch

Mönch Poppo (Ausschnitt) Quelle: Wikipedia Commons. Anagoria - Eigenes Werk, CC BY 3.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=36295093>

Sword Pommel (Schwertknauf)

Quelle: Wikipedia Commons. Keeshu, CC BY-SA 3.0 <<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/>>, via Wikimedia Commons

Die Wikinger

Aufstieg und Untergang



Studienfahrt

der Oldenburgischen Landschaft und des
Oldenburger Landesvereins e. V.

in Zusammenarbeit mit der Akademie Sankelmark

17. bis 19. Juli 2026

oldenburgische
landschaft



Akademie Sankelmark

AKADEMIEZENTRUM SANKELMARK

Akademieweg 6, 24988 Oeversee, Deutschland

Telefon 04630-550

www.sankelmark.de, akademie@sankelmark.de

Akademie Sankelmark
im Deutschen Grenzverein e.V.



PROGRAMM

Freitag, 17. Juli 2026

8.00 Abfahrt in Oldenburg (ZOB)

Fahrt nach Schleswig und Besichtigung des **Doms St. Petri**, einer der bedeutendsten Baudenkmäler Schleswig-Holsteins. Im Jahre 850 n. Chr. entstand auf dem gegenüberliegenden Schleiufer in Haithabu eine Missionskirche. Im Jahre 947 n. Chr. veranlasste König Otto I. die Einrichtung von drei Bistümern auf der kimbrischen Halbinsel, so auch das Bistum Schleswig. Nach dessen Gründung wurde hier ein erster Dom gebaut.

13.00 Mittagessen im Restaurant Luzifer im alten Güterbahnhof in Schleswig (Selbstzahler)

Anschließend Besuch der **Nydam-Halle** des **Archäologischen Landesmuseums** mit dem **Nydam-Boot**, ein Ruderboot, das um 340 n. Chr. im Nydam-Moor im Sundewitt nahe Sonderburg geopfert und 1863 vom dänischen Archäologen Conrad Engelhardt entdeckt und ausgegraben wurde, ein hochseetaugliches Kriegsfahrzeug, das bis zu 45 Mann aufnehmen konnte.

Auf dem Weg nach Sankelmark Gang zum **Poppstein**, jungsteinzeitliches Hünengrab der Trichterbecherkultur. Der Sage nach taufte Bischof Poppo dort im 10. Jahrhundert Heiden und 960 n. Chr. im nahen Jütenbach **König Harald Blauzahn**.

17.00 Einchecken in der Akademie Sankelmark

18.00 Abendessen

19.00 **Begrüßung und Einführung**

Dr. Jörgen Welp, Oldenburgische Landschaft
Vorsitz, Oldenburgischer Landesverein
Jörg Memmer, Akademie Sankelmark

anschl. Nach(t)gespräche in der Seebar

Samstag, 18. Juli 2026

7.30 Frühstück

8.30 **Exkursion nach Ribe und Haderslev**

Besuch des **Museums Ribes Wikinger**, das Ribes Geschichte von der Wikingerzeit und dem Mittelalter bis zum Jahr 1700 erzählt. Im achten Jahrhundert Marktplatz, wo Kaufleute aus fernen Ländern exotische Waren feilboten, war Ribe im zehnten Jahrhundert schon Bischofssitz, der sich schnell zu einem blühenden kulturellen Zentrum entwickelte.

12.30 Mittagessen in der Bildungsstätte Knivsberg in Rødekro

Besuch des **Archäologischen Museums** in Haderslev mit prächtigen Funden aus Nord-schleswigs Vergangenheit, so dem ältesten Grab Dänemarks, Goldschalen aus der Bronzezeit und Waffen aus der Wikingerzeit.

ca.15.30 Rückfahrt nach Sankelmark

18.00 Abendessen

19.00 **„Götterdämmerung“
Die Wikinger und das Ende ihres heidnischen Glaubens**

Ausschnitte aus der GEO EPOCHE-Dokumentation

anschl. Nach(t)gespräche in der Seebar

Sonntag, 19. Juli 2026

7.30 Frühstück

9.00 **Exkursion nach Haithabu und zum Danewerk**

Besuch des **Wikinger museums Haithabu**. Hier werden spektakuläre archäologische Funde präsentiert und in den Kontext der Zeit vor 1000 Jahren gestellt, als Haithabu eines der bedeutendsten Handelszentren Nordeuropas war, wo sich die wichtigsten Fernhandelsstraßen kreuzten.

anschl. Fahrt zum **Danewerk**, größtes archäologisches Bodendenkmal Nordeuropas. Der Halbkreiswall Haithabus, der Verbindungswall und der Kograben entstanden in der Wikingerzeit. Die aus Ziegelsteinen errichtete fast vier Kilometer lange **Waldemarsmauer** „zum Schutz des gesamten Reiches“ entstand im späten 12. Jahrhundert.

anschl. Beginn der Rückreise

13.00 Mittagessen im Hotel Carstens in Bordes-holm

Fortsetzung der Rückreise

ca. 18.00 Ankunft in Oldenburg



Taufe Haralds im Jahre 960 durch Mönch Poppo. Sword Pommel (Schwertknauf)

